

Schweizerische Bundesversammlung.

Die zweite Abteilung der ordentlichen Sommersession ist am 8. Oktober 1908 geschlossen worden.

Die Übersicht der Verhandlungen wird in einigen Tagen als Beilage zum Bundesblatte erscheinen.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 30. September 1908.)

Die Eröffnung des regelmässigen Betriebes der Linie Locarno-Minusio der Tramways Locarno wird auf Donnerstag den 1. Oktober gestattet.

(Vom 3. Oktober 1908.)

Mit Note vom 21. September 1908 zeigt die französische Botschaft in Bern an, dass die englischen Kolonien Leewards-Inseln, Süd-Nigeria, Jamaika, Falkland-Inseln und Orangeffluss auf diplomatischem Wege der Regierung der französischen Republik ihren Beitritt zu der am 3. Dezember 1903 in Paris abgeschlossenen internationalen Konvention betreffend Schutzmassregeln gegen die Pest und Cholera erklärt haben.

Diese Konvention ist somit in Kraft zwischen der Schweiz, Deutschland, Österreich-Ungarn, Belgien, Brasilien, Spanien, den Vereinigten Staaten Amerikas, Frankreich, Grossbritannien und den britischen Kolonien: Gambia, Leewards-Inseln, Süd-Nigeria,

Jamaika, Falkland-Inseln und Orangetluss, Griechenland, Italien, Luxemburg, Montenegro, den Niederlanden, Persien, Portugal, Rumänien, Russland, Schweden und Ägypten.

Der Geschäftsträger der französischen Republik und der schweizerische Bundespräsident haben am 1. Oktober das Protokoll über die Hinterlegung des Ratifikationsinstrumentes Frankreichs betreffend die unterm 26. September 1906 über das Verbot der Nachtarbeit der Frauen abgeschlossene Übereinkunft unterzeichnet.

Dem Kanton Schwyz werden an die Kosten der Ausführung nachgenannter Bodenverbesserungen folgende Bundesbeiträge zugesichert:

1. für die Verebnungs- und Urbarisierungsarbeiten in den durch die Sihl im Jahr 1901 mit Geröll und Geschiebe überführten Ortsliegenschaften in Studen, Gemeinde Unterberg (Voranschlag Fr. 3400), 30 %, im Maximum Fr. 1020;
 2. für die Drainage der Liegenschaft Sennegg (0,75 ha) in Altendorf (Fr. 950) und die Drainage der Liegenschaft Kummenweid (0,75 ha) in Altendorf (Fr. 960), Eigentum des Richters Blasius Schwander in Galgenen (Gesamtvoranschlag Fr. 1910), 15 %, im Maximum Fr. 286. 50.
-

(Vom 7. Oktober 1908.)

Herrn Joseph Simon, aus Missouri, wird das Exequatur als „Vice and Deputy Consul general“ der Vereinigten Staaten von Amerika in Zürich erteilt.

Wahlen.

(Vom 3. Oktober 1908.)

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Postcommis in Interlaken:	Alfred Herrmann, von Langnau (Bern), Postaspirant in Bern.
Postcommis in Frauenfeld:	Meinrad Weber, von Ittenthal und Frauenfeld, Postcommis in Romanshorn.

(Vom 5. Oktober 1908.)

Militärdepartement.

Instruktor der Artillerie:	Artillerie - Oberlieutenant Georg Marcuard, von und in Bern.
Definitiver Instruktionsaspirant der Artillerie:	Artillerie - Oberlieutenant Fritz Pulver, von Bern, in Thun.

Finanz- und Zolldepartement.

Alkoholverwaltung.

Direktionssekretär bei der Alkoholverwaltung:	Dr. Emil Panchaud, von Poliez-le-Grand, Adjunkt I. Klasse des Abteilungschefs für Gesetzgebung und Rechtspflege beim Justizdepartement.
---	---

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Postcommis in Muri (Aargau): Bruno Meyer, von Aristau (Aargau), Postcommis in Zürich.

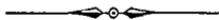
Postcommis in Rorschach: Fritz Trüb, von Winterthur, Postaspirant in Rorschach.

(Vom 7. Oktober 1908.)

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Postcommis in St. Margrethen: Huldreich Früh, von Ganterschwil (St. Gallen), Postcommis in Degersheim.



Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1908
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	42
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	14.10.1908
Date	
Data	
Seite	807-810
Page	
Pagina	
Ref. No	10 023 068

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.